



Sachbearbeitung AR/AE - Museum Die Einsteins

Datum 31.07.2023

Geschäftszeichen AR/AE Pre

Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Kultur

Sitzung am 06.10.2023 TOP

Behandlung öffentlich

GD 296/23

Betreff: Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung für das Projekt "Die Einsteins"

Anlagen: -

Antrag:

Den überplanmäßigen Auszahlungen im Jahre 2023 im Höhe von 371.361 Euro bei Projekt "Die Einsteins" zuzustimmen.

Dr. Sabine Presuhn

Zur Mitzeichnung an:

AR, BM 2, C 2, ZSD/HF

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Antrag auf Zustimmung zu einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung

<u>Kontierung:</u>		<u>Bezeichnung:</u>	
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:	7.25210002	Betriebseinrichtung dezentral	
Profitcenter: 2521-531	Kostenart: 78312010		

Mehrbedarf - auf volle EURO gerundet
373.361

Zur Verfügung stehende Mittel

	735.000	EUR Ansatz nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachträgen)
	0	EUR Ermächtigungsübertrag aus Vorjahren
	0	EUR bereits über- oder außerplanmäßig bewilligt
./.	0	EUR abzüglich der vorhandenen Sperrn
	735.000	EUR Summe

Deckungsvorschlag:

<u>Einsparung, Mehrerträge/-einzahlungen bei Kontierung</u>		Betrag EUR	<u>Bezeichnung Deckungsvorschlag:</u>
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:	7.25210002.91		<Zweckgebundene Zuwendungen von Dritten
Profitcenter: 2521-531	Kostenart: 68140000	373.361	

<u>Einsparung, Mehrerträge/-einzahlungen bei Kontierung</u>		Betrag EUR	<u>Bezeichnung Deckungsvorschlag:</u>
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:			
Profitcenter:	Kostenart:		

Begründung des Antrags:

Die Stadt Ulm hat für den Aufbau des Museums "Die Einsteins" eine Investitionssumme in Höhe von 1 Million Euro zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich hat die BW-Stiftung mit einem Zuwendungsvertrag vom 17.07.2019 einen Betrag in Höhe von maximal 600.000 Euro für das Projekt "Wissensvermittlung (Virtuelle Zeitreise) im Einstein Museum Ulm" bewilligt. Diese Fördersumme wird seit 2020 in Teilbeträgen abgerufen und im Sinne des Zuwendungsvertrags verwendet.

Drei in den Jahren 2020 und 2022 eingegangene Teilbeträge über insgesamt 206.248,81 € wurden bis Ende 2022 in das Budget des Museums übertragen.

2023 werden die restlichen Mittel in Höhe von insgesamt 393.751,19 Euro von der Baden-Württemberg-Stiftung abgerufen, teils sind sie bereits ausgezahlt. Von diesem Betrag wurden 20.390,31 € in den Ergebnis-Haushalt des Museums übertragen.

Die restlichen Mittel (373.360,88 €) werden im Investitions-Haushalt benötigt.